

## Sicherheit bieten, wo Gefahren drohen

Oerlenbach, Samstag, 08. Dezember 2012

**Den Einsatz der Oerlenbacher Schülerlotsen aus der Mittelschule hob Bürgermeister Siegfried Erhard (CSU) in der Adventsfeier hervor. Die acht Helfer aus der neunten Klasse wurden von ihrer Aufgabe entbunden, um sich im neuen Jahr ganz den Abschlussprüfungen widmen zu können.**



Die Neuntklässler der Mittelschule Oerlenbach wurden aus dem Lotsendienst verabschiedet und gaben bei der Adventsfeier ihre Ausrüstung zurück. Foto: Stefan Geiger

Mit den Lehrern Adelheid Herterich und Margit Hofmann hatten die Mittelschüler die Aula für die Feier geschmückt. Einzelne Klassen und Gruppen sowie die Ganztageskinder bedankten sich mit Musik, Lied und Tanz. Durch das Programm führten die Neuntklässler Lorena Stöth und Tobias Gutgesell.

"Ihr bringt euch mit Extraleistungen für eure Mitschüler ein", stellte Rektorin Sonja Then heraus. Auch in diesem Jahr sei auf dem Schulweg und an Bushaltestellen kein Unfall passiert. Seit mehr als 30 Jahren stehe Lotsenbetreuer Werner Vierheilig zur Seite. In ihr Lob schloss sie Schulbusfahrer und Busaufsichten ein. Für den Elternbeirat schloss sich Wolfgang Kaufmann an: "Ihr macht einen Schritt mehr, leistet Zusatzstunden."



Dass euer Engagement im Zeugnis gewürdigt wird, kann die Berufs- und Ausbildungsplatzwahl unterstützen."

Polizeioberkommissar Dietmar Dömling, der mit Polizeiobermeister Matthias Kleren die Lotsen ausbildet, wählte als Symbol des Einsatzes einen Leitpfosten. Dieser markiere Verlauf und Abgrenzung der Straßen. "Ihr Lotsen bietet mit entsprechender Ausrüstung Halt und Sicherheit gerade dort, wo Gefahren drohen: An Übergängen und Haltestellen, um den Weg sicherer zu machen", würdigte Dömling. Das sei auch in diesem Jahr im Altlandkreis Bad Kissingen gelungen, wo es bislang nur drei kleine Schulwegunfälle gegeben habe.

Geschenke erhielten die Lotsen von Gemeinde, Elternbeirat und Kreisverkehrswacht. Zusätzlich bekamen die Neuntklässler das Ehrenzeichen als Verkehrshelfer mit Urkunde und das Gemeindebuch. Nach deren Ausscheiden verfügt die Mittelschule Oerlenbach noch über 18 Lotsen. "Im kommenden März starten wir mit den Sechstklässlern eine neue Ausbildung, um die Lücke zu schließen", ergänzte Kleren.

